

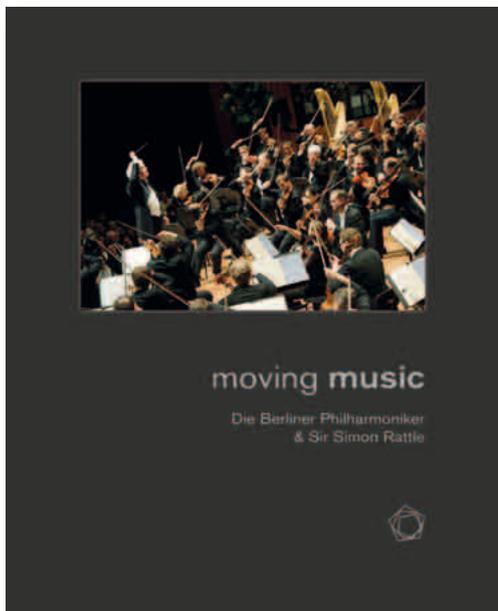


Monika Rittershaus/Berliner Philharmoniker & Sir Simon Rattle · Ross Thomas · Marie Redonnet · Aimé Césaire · Jean-Claude Carrière · Florence Dupont · Éric Rohmer · Berliner Ensemble/Claus Peymann · Luc Bondy · Volksbühne · Carl Hegemann · Frank Raddatz/Sonja Rothweiler · Herbordt/Mohren · Falk Richter · Anne Bogart/Tina Landau · Theater in China



VORSCHAU Herbst 2017 | Alexander Verlag **Berlin** | Köln | **Paris**





Originalausgabe

**Stiftung Berliner Philharmoniker (Hg.)
MOVING MUSIC
Die Berliner Philharmoniker &
Sir Simon Rattle**

Ein Bildband von Monika Rittershaus
Mit einem Vorwort von Eleonore Büning

Zweisprachig: deutsch/englisch
ca. 240 Seiten im Format 23 x 28,5 cm
Leinen mit Blindprägung und eingeklebtem Bild
ca. 200 Abbildungen
ca. 29,90 € (D)/30,80 € (A)
ISBN 978-3-89581-458-7
Erscheint im November 2017

ISBN 978-3-89581-458-7



moving music: Die Berliner Philharmoniker & Sir Simon Rattle aus ungewöhnlicher Nähe

Die Arbeit der Berliner Philharmoniker ist reich an unvergesslichen Momenten – hinter der Bühne, im Konzert und auf vielen Gastspielreisen. Monika Rittershaus hat das Ausnahmeorchester und seinen Chefdirigenten Sir Simon Rattle seit 2006 begleitet und diese besonderen Augenblicke mit ihrer Kamera eingefangen. Ihre Bilder, entstanden in Berlin und auf Tournée durch die ganze Welt, kommen einem Rückblick auf die Rattle-Ära gleich. Einfühlsam zeigen sie begeisternde musikalische Sternstunden ebenso wie die stille Konzentration der Musikerinnen und Musiker vor dem Auftritt. In kurzen Gesprächen mit ihnen erfahren wir, was es bedeutet, Mitglied auf Lebenszeit dieses unvergleichlichen Orchesters zu sein.

»Oft sind es die leisen, stillen Zustände, die Monika Rittershaus in den Mittelpunkt rückt und mit denen sie sich der Verwundbarkeit der Protagonisten nähert.«

Christof Loy

Bitte beachten Sie auch:



**Achim Freyer,
Sven Neumann (Hg.)
ACHIM FREYER – THEATER**
Mit zahlreichen Fotografien
von Monika Rittershaus
3 Bände | 19,90 €



**Jens Johler
DIE STIMMUNG
DER WELT**
Der Bach-Roman
4. Auflage
Schutzumschlag,
Hardcover
22,90 €

**Einzigartige Einblicke in
die Arbeit der Berliner
Philharmoniker und ihre
Begegnungen mit Menschen
und Orten in aller Welt.**



**Since 2006, the German
photographer Monika Rit-
tershaus has accompanied
the Berliner Philharmoniker
and their Artistic Director
Sir Simon Rattle at concerts
and on tours.**

**Her photos sensitively
show inspiring musical high
points, as well as the musi-
cians' quiet concentration
before performances. We
learn in short conversations
with them what it means to
be a member of this incom-
parable orchestra.**

Foto © Sven Neumann



Monika Rittershaus arbeitet seit 1989 als Theaterfotografin für nationale und internationale Opernhäuser und Theater. Regelmäßige Zusammenarbeit u. a. mit Daniel Barenboim, Sir Simon Rattle, Barrie Kosky, Hans Neuenfels, Calixto Bieito, Christof Loy, Claus Guth. Zahlreiche Ausstellungen und Publikationen.

Eleonore Büning ist seit 1997 Musikredakteurin der *FAZ*.



»Ein Roman von Ross Thomas ist nicht einfach ein Krimi oder ein Polit-Thriller, sondern eine diabolische Analyse unserer politischen Verhältnisse.« Jörg Fauser

Ross Thomas, geboren 1926 in Oklahoma City, zählt neben **Eric Ambler**, **Raymond Chandler** und **Dashiell Hammett** zu den großen (Polit-)Thrillerautoren. Thema seiner 25 Bücher sind vor allem die Abgründe der amerikanischen Innen- und Außenpolitik. Er wurde zweimal mit dem amerikanischen Edgar Allan Poe Award und viermal mit dem Deutschen Krimi Preis ausgezeichnet. Ross Thomas starb 1995 in Santa Monica, Kalifornien.

Die gekürzte deutsche Erstausgabe erschien 1982 unter dem Titel *Der Bakschischmann*.

»Gaddafi war überzeugt, dass wir eine umfassendere Verantwortung haben. Wir glauben, dass wir anderen helfen müssen, das zu erreichen, was wir in Libyen erreicht haben.«

»Revolution«, sagte Dunjee.

»Oder Gerechtigkeit.«

»Durch Revolution.«

»Als Amerikaner müssen Sie an Revolution glauben.«

»Das hängt davon ab, was danach kommt.«

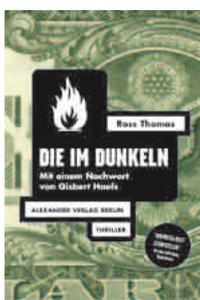
Mourabet drehte sich um und machte den Kühlschrank auf. Er holte eine Dose Bier heraus und reichte sie Dunjee. »Hier«, sagte er, »Sie sehen ein bisschen durstig aus.«

»Danke.«

Aus dem Gefrierfach des Kühlschranks holte Mourabet noch etwas Schmales, Langes, das sorgfältig in schwere Alufolie gewickelt war. Er legte es vor sich auf den Teppich und zog die Alufolie zurück. Als er fertig war, lag ein abgetrennter Finger auf der Folie. Der Finger zeigte auf Dunjee.



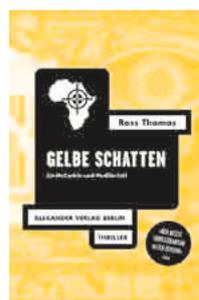
ISBN 978-3-89581-225-5



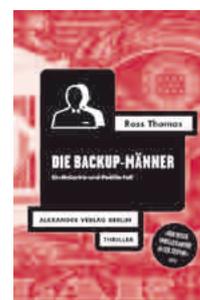
ISBN 978-3-89581-143-2



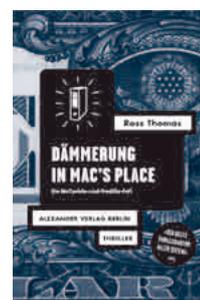
ISBN 978-3-89581-245-3



ISBN 978-3-89581-264-4



ISBN 978-3-89581-278-1



ISBN 978-3-89581-305-4

Erste vollständige deutsche Ausgabe in neuer Übersetzung!

Ross Thomas entführt uns mit seiner ausgefeilten und brillant erzählten Geschichte um internationalen Terrorismus, den Nachfolger des früh verstorbenen Gaddafi und die Machenschaften diverser Geheimdienste in die Abgründe der großen Politik.

Ross Thomas
DER MORDIDA-MANN
 (The Mordida Man)
 Thriller

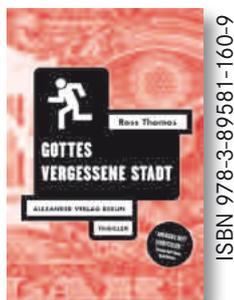
Aus dem Amerikanischen von
 Jochen Stremmel

ca. 320 Seiten, Broschur
 14,90 € (D)/15,40 € (A)
 ISBN 978-3-89581-452-5
 Erscheint im Oktober 2017
[Auch als eBook!](#)

1981: Ein international gesuchter Terrorist wird von amerikanischen Agenten entführt. Kurz darauf lässt der Nachfolger Gaddafis den Bruder des amerikanischen Präsidenten kidnappen, um mit ihm den *Freiheitskämpfer* freizupressen, nicht ahnend, dass dieser schon tot ist. Der Einzige, der die Kohlen jetzt noch aus dem Feuer holen kann, ist Chubb Dunjee. Der ehemalige amerikanische Kongressabgeordnete war lange Mittelsmann in den unruhigen Gegenden dieser Welt; seine besondere Spezialität: Bestechung – *mordida*.



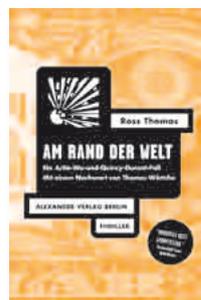
ISBN 978-3-89581-172-2



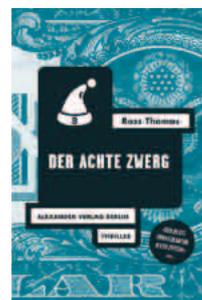
ISBN 978-3-89581-160-9



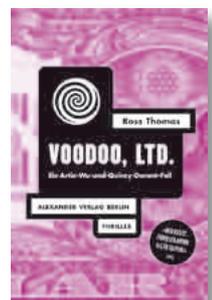
ISBN 978-3-89581-257-6



ISBN 978-3-89581-190-6



ISBN 978-3-89581-251-4

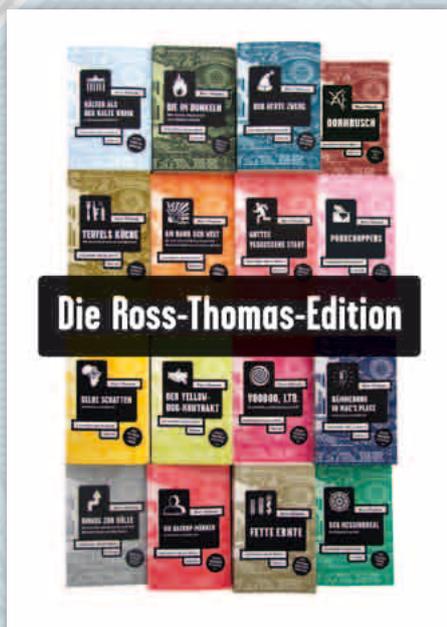


ISBN 978-3-89581-209-5

ROSS-THOMAS-AKTION

Bestellen Sie 5 Titel zu je 3 Exemplaren mit vollem RR, kostenlosen Werbemitteln und 45% Aktionsrabatt!

Unsere Werbemittel:



Plakat Din A3
Ross-Thomas-Edition
(auf Anfrage auch Din A2)
247-95501 | VE 1



Plakat Din A3
Ross Thomas/Trump
(auf Anfrage auch Din A2)
247-95509 | VE 1



Aufkleber
247-95154 | VE 20



Flachmann mit Gravur
Schutzgebühr 5 €
247-95201 | VE 1



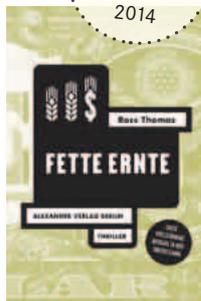
Leporello-Flyer
247-95103 | VE 20



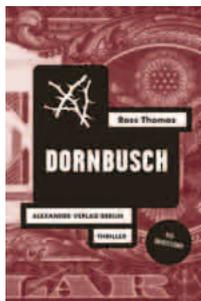
Lesezeichen
247-95151 | VE 20

Jeder Titel 14,90 €.
Gemischte Parteien möglich.

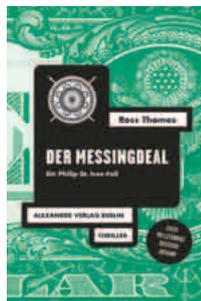
Krimi-Zeit-
Bestenliste
Mai/Juni
2014



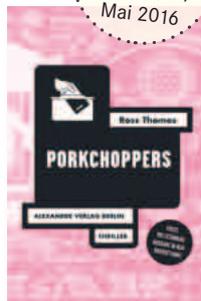
ISBN 978-3-89581-317-7



ISBN 978-3-89581-375-7



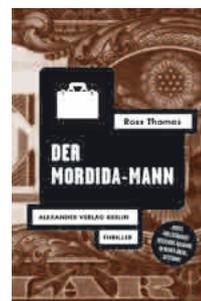
ISBN 978-3-89581-350-4



ISBN 978-3-89581-403-7

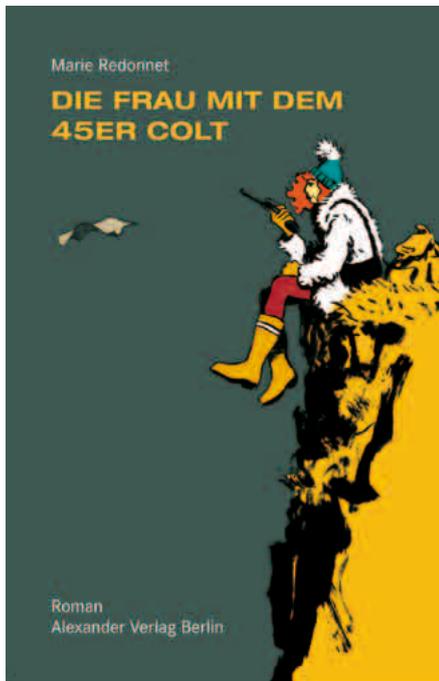


ISBN 978-3-89581-423-5



ISBN 978-3-89581-452-5

Krimi-Zeit-
Bestenliste
März/April/
Mai 2016



Coverillustration: Jules Stromboni

Deutsche Erstausgabe

Marie Redonnet
DIE FRAU MIT DEM 45ER COLT
 (La Femme au colt 45)
 Roman

Aus dem Französischen von
 Uli Wittmann

ca. 112 Seiten, Hardcover,
 Fadenheftung
 ca. 16,00 € (D)/ 16,50 € (A)
 ISBN 978-3-89581-454-9
 Erscheint im September 2017

ISBN 978-3-89581-454-9



9 783895 814549

»Eine postmoderne Calamity Jane.« L'Humanité

In Azirien herrscht eine Diktatur. Lora Sander beschließt das Land zu verlassen, ihr Leben als Schauspielerin am *Magic Theatre* ist unmöglich geworden. Sie begibt sich auf die Flucht und erreicht Santarien, das Nachbarland auf der anderen Seite des Flusses. Ihr einziger Begleiter: ein 45er Colt.

Marie Redonnets erste Veröffentlichung nach zehnjähriger Pause wurde in Frankreich von der Kritik und den Lesern begeistert aufgenommen: »Ihre Rückkehr auf die literarische Bühne hätte nicht besser gelingen können als mit dem leisen Glanz dieser Figur.« (*L'Humanité*)

Ihr Werk, »das sich zwischen Fabel und Skalpell bewegt«, befragt immer wieder die Welt, in der wir leben. Mit *Die Frau mit dem 45er Colt* legt sie eine metaphorische Erzählung vor, die von Exil, erzwungener Flucht und einem sich auflösenden Leben erzählt – und von einer Frau, die sich selbst begegnet.

»Falten auf der Stirn und in den Mundwinkeln. Die Haut beginnt schon welk zu werden. Der Teint hat seinen Glanz verloren. Ein ernster, besorgter Blick. Harmonische Gesichtszüge, dicke Augenbrauen, volle Lippen. Ein angespannter Gesichtsausdruck. Und diese ungeschminkte Frau, die ich nicht wiedererkenne, bin ich.«

»Komplex, ambivalent, düster, draufgängerisch – diese Protagonistin ist vielschichtig und faszinierend.« Marie Céhère, *Chroniques et critiques littéraires*

Die französische Autorin
 Marie Redonnet erzählt in ihrem lange erwarteten neuen Roman von der Verzweigung und Selbstfindung einer Frau im Exil und dem Beginn einer neuen Existenz.

Frankfort auf französisch
 en français
 France invitée d'honneur de la Foire du livre de Francfort 2017
 Frankreich Bregast der Frankfurter Buchmesse 2017

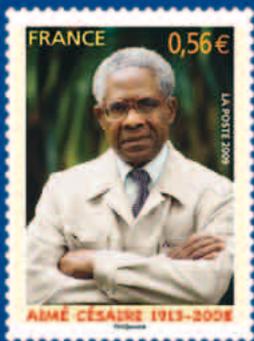
Foto: privat



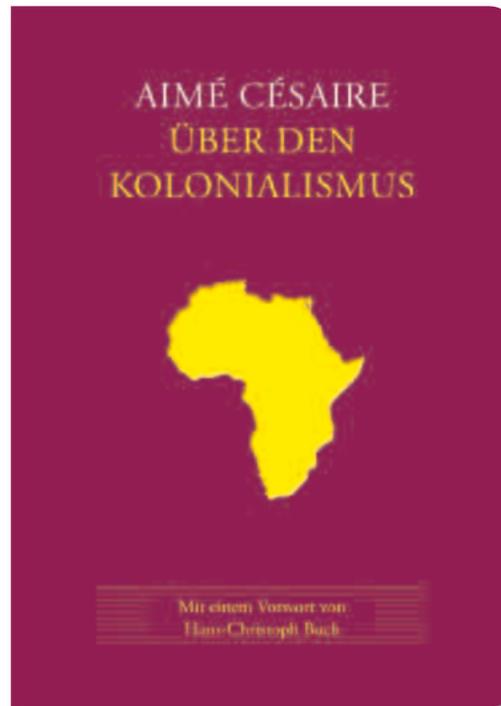
Marie Redonnet, geboren 1948 in Paris, debütierte 1985 mit dem Gedichtband *Le mort & Cie* und hat seitdem zahlreiche Stücke, Kurzgeschichten und Romane verfasst. Zentrale Themen ihrer Texte sind weibliche Identität und Generationskonflikte. Ihr minimalistischer Stil steht in der Tradition von Samuel Beckett und Marguerite Duras. Marie Redonnets Bücher wurden bislang in elf Sprachen übersetzt.

Der Klassiker des Anti-kolonialismus aus den 1950er Jahren ist von erschreckender Aktualität.

Frankfurt
auf
französisch
Frankreich
Bereits
Frankfurter
Buchmesse 2017
France
invitée d'honneur
de la Foire du livre
de Francfort 2017



Aimé Césaire (* 26. Juni 1913 auf Martinique; † 17. April 2008 ebenda) war ein afrokaribisch-französischer Schriftsteller und Politiker. Er gilt als einer der Mitbegründer der *Négritude*, trat für die kulturelle Selbstbehauptung der Kolonisierten ein und solidarisierte sich mit den »Unterdrückten der Erde«: »Ich bin Angehöriger der Rasse der Unterdrückten.« Césaires Werk umfasst Gedichtbände, Theaterstücke und Essays, die in viele Sprachen übersetzt wurden.



Kommentierte Neuausgabe

Aimé Césaire
ÜBER DEN
KOLONIALISMUS
(Discours sur le colonialisme)
Mit einem Vorwort von
Hans-Christoph Buch

Aus dem Französischen und
kommentiert von Heribert Becker

ca. 96 Seiten, Broschur
ca. 12,00 € (D)/12,40 € (A)
ISBN 978-3-89581-453-2
Erscheint im September 2017



Europa ist unhaltbar.

Eine Zivilisation, die sich unfähig zeigt, die Probleme zu lösen, die durch ihr Wirken entstanden sind, ist eine dekadente Zivilisation.

Eine Zivilisation, die beschließt, vor ihren brennendsten Problemen die Augen zu verschließen, ist eine kranke Zivilisation.

Eine Zivilisation, die mit ihren eigenen Grundsätzen ihr Spiel treibt, ist eine im Sterben liegende Zivilisation.

»Im *Discours sur le colonialisme*, erstmals 1950 veröffentlicht, prangert Césaire leidenschaftlich die Verbrechen und Gräueltaten an, die jahrhundertlang von Weißen an Schwarzen verübt worden waren und selbst nach dem Zweiten Weltkrieg in Indochina, auf Madagaskar und andernorts weiterhin verübt wurden. Mit unerbittlicher Logik hält Césaire der weißen Zivilisation den Spiegel ihrer Barbarei vor und zeigt, dass der Faschismus schon immer in ihr vorhanden war.« Heribert Becker





Deutsche Erstausgabe

Jean-Claude Carrière
BUÑUELS ERWACHEN
(Le Réveil de Buñuel)

Aus dem Französischen von
Uta Orluc

ca. 260 Seiten, Broschur
ca. 24,90 € (D)/25,60 € (A)
ISBN 978-3-89581-455-6
Erscheint im September 2017

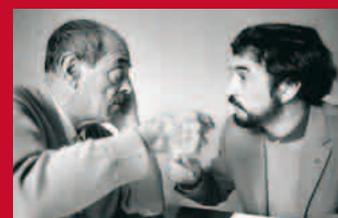
ISBN 978-3-89581-455-6



9 783895 814556

Die »Gespräche« voller bislang unveröffentlichter Anekdoten sind eine perfekte Einführung in das Werk des großen Regisseurs Luis Buñuel und die überraschende Fortsetzung seiner wunderbaren Autobiographie *Mein letzter Seufzer*.

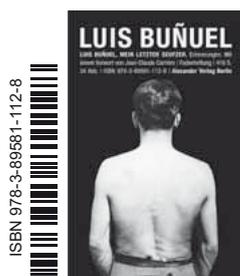
Frankfurt
en
auf
français
Französisch
France
invitée d'honneur
de la Foire du livre
de Frankfurt 2017
Frankreich
Gast
der Frankfurter
Buchmesse 2017



Gespräche aus dem Totenreich

Kurz vor seinem Tod 1983 erschien Luis Buñuels Autobiographie *Mein letzter Seufzer*, die Jean-Claude Carrière nach langen Gesprächen mit dem Regisseur aufgezeichnet hatte. 2011 schreibt Carrière – das literarische Genre der Totengespräche aufgreifend – eine Fortsetzung. Der 1982 geäußerte Wunsch Buñuels bildet den Ausgangspunkt für das Buch: »Ein Geständnis: Trotz meines Hasses auf die Medien würde ich gern alle zehn Jahre von den Toten auferstehen, zu einem Kiosk gehen und mir ein paar Zeitungen kaufen. Mit den Zeitungen würde ich zum Friedhof zurückkehren und von den Katastrophen der Welt lesen, um dann im sicheren Schutz meines Grabes beruhigt wieder einzuschlafen.« Dreißig Jahre später besucht Carrière mit einem Stapel Zeitungen und einer Flasche Wein Buñuel in seinem Grab, und die beiden setzen ihr zu Lebzeiten begonnenes Gespräch über den Tod hinaus fort. Anekdotenreich und humorvoll »sprechen« sie über ihre langjährige Freundschaft und Arbeitsbeziehung und den Zustand der mittlerweile digital vernetzten Welt.

Bitte beachten Sie auch:



ISBN 978-3-89581-112-8

Luis Buñuel/
Jean-Claude Carrière
MEIN LETZTER SEUFZER
Erinnerungen
22,90 €

Alexander Verlag Berlin · Herbst 2017



ISBN 978-3-89581-102-9

Jean-Claude Carrière
DER UNSICHTBARE FILM
14,90 €



ISBN 978-3-89581-244-6

Jean-Claude Carrière/
Pascal Bonitzer
PRAXIS DES DREHBUCHSCHREIBENS / ÜBER DAS GESCHICHTENERZÄHLEN
24,90 €

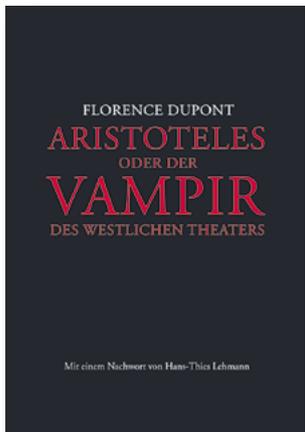


ISBN 978-3-89581-306-1

Jean-Claude Carrière
DER KREIS DER LÜGNER
29,90 €

Jean-Claude Carrière, 1931 in Südfrankreich geboren, ist Drehbuchautor und Schriftsteller. Er arbeitete u. a. mit Jacques Tati, Miloš Forman, Volker Schlöndorff, Jean-Luc Godard, Peter Brook, vor allem aber mit Luis Buñuel, dessen Co-Autor er ab 1964 war. Für sein Lebenswerk bekam Carrière 2015 einen Ehren-Oscar.

Der spanisch-mexikanische Regisseur **Luis Buñuel** (1900–1983) arbeitete mit den Pariser Surrealisten um André Breton zusammen. 1928 drehte er mit Dalí seinen ersten Film; seine Filme provozierten regelmäßig Skandale – und wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.



Deutsche Erstausgabe

Florence Dupont
ARISTOTELES ODER
DER VAMPIR DES WEST-
LICHEN THEATERS
(Aristote ou le vampire du
théâtre occidental)

Mit einem Nachwort von
Hans-Thies Lehmann

Aus dem Französischen von
Kerstin Beyerlein
ca. 320 Seiten, Broschur
ca. 34,90 € (D)/35,90 € (A)
ISBN 978-3-89581-456-3
Erscheint im Oktober 2017



Eine Dekonstruktion der *Poetik* von Aristoteles

Florence Dupont zeigt in Schlaglichtern quer durch die Theatergeschichte der letzten zweieinhalbtausend Jahre, wie die von Aristoteles formulierte streng literarische Definition des Theaters ihm seine performative Kraft geraubt hat.

»Alle unsere Denkweisen über das Theater werden von Kategorien beeinträchtigt, die genau genommen die aristotelischen Kategorien der *Poetik* sind. Um die Bühnen davon zu befreien und die Veränderungen, die das Theater zu Beginn des 21. Jahrhunderts umtreiben, verstehen und begleiten zu können, ist es notwendig, die *Poetik* vollständig zu dekonstruieren. Darum geht es in diesem Buch.« Florence Dupont

»Mit ihrer Mahnung, die Fixierung auf die Textüberlieferung zu überwinden, eignet sich ihr Werk vorzüglich dazu, als Waffe gegen die Sinnpolizei, die in vielerlei Gestalt im deutschen Theater ihr Unwesen treibt, in Stellung gebracht zu werden.« Hans-Thies Lehmann

Florence Dupont ist emeritierte Professorin für Latein der Universität Paris VII und Autorin zahlreicher Publikationen über die Literatur und das Theater der griechischen und römischen Antike.

Frankfurt
en
français
auf
französisch
Frankreich
Gast
de la Foire du livre
de Frankfurt 2017



Deutsche Erstausgabe

Éric Rohmer
ZELLULOID UND MARMOR
Eine Standortbestimmung.
Fünf Essays und Gespräche
(Le cellulöid et le marbre)

Aus dem Französischen von
Marcus Seibert
ca. 200 Seiten, gebunden,
Fadenheftung
ca. 28,00 € (D)/28,80 € (A)
ISBN 978-3-89581-457-0
Erscheint im Oktober 2017



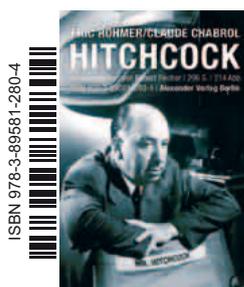
Nouvelle Vague: Éric Rohmers theoretisches Vermächtnis

1955 veröffentlichte Éric Rohmer in den *Cahiers du Cinéma* eine Aufsatzreihe mit dem Titel *Zelluloid und Marmor*. Der junge Regisseur nahm in fünf Texten eine Standortbestimmung der »jungen Kunst« Film im Verhältnis zu Literatur, Malerei und Musik vor und erklärte das Kino zur Leitkunstform seiner Zeit. Die Essays, die Rohmer als seine filmtheoretische »Summe« bezeichnete, sind Pflichtlektüre für Cinephile, Medien- und Kulturwissenschaftler!

Zelluloid und Marmor enthält zusätzlich fünf lange Gespräche aus dem Jahr 2009, die Rohmers Biografen Noël Herpe und Philippe Fauvel rückblickend mit dem Regisseur zu diesen Texten geführt haben. Seine letzten Interviews zeigen den fast Neunzigjährigen als wachen Geist, der die Spanne seines Lebens mit ironischer Distanz überblickt.

»Er wollte Filme machen, die wie Romane sind; er war der Balzac des Kinos.« *Rheinische Post*

Éric Rohmer, geboren 1920 in Tulle, gilt als Mitbegründer und theoretischer Kopf der Nouvelle Vague. Er starb 2010 in Paris.



ISBN 978-3-89581-280-4

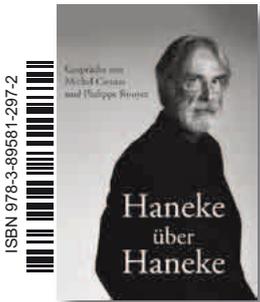
**Éric Rohmer/
Claude Chabrol**
HITCHCOCK
29,90 €



ISBN 978-3-89581-062-6

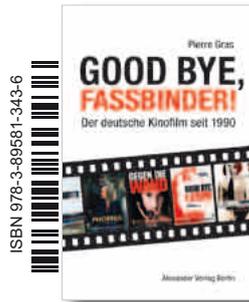
André Bazin
WAS IST FILM?
38,00 €

French Connection



ISBN 978-3-89581-297-2

HANEKE ÜBER HANEKE
Hrsg. von Michel Cieutat/
Philippe Rouyer
38,00 €



ISBN 978-3-89581-343-6

Pierre Gras
GOOD BYE, FASSBINDER!
24,90 €



ISBN 978-3-89581-341-2

Jean-Patrick Manchette
PORTRAIT IN NOIR
19,90 €



ISBN 978-3-89581-409-9

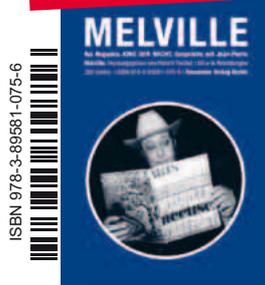
Jörg Schweinitz/
Margrit Tröhler (Hg.)
DIE ZEIT DES BILDES IST ANGEBROCHEN!
34,90 €



ISBN 978-3-89581-352-8

Max Ophüls
SPIEL IM DASEIN
24,90 €

100. Geburtstag am 20.10.



ISBN 978-3-89581-075-6

Rui Nogueira
KINO DER NACHT - GESPRÄCHE MIT JEAN-PIERRE MELVILLE
28,00 €



ISBN 978-3-923864-16-5

Max Jacob
RAT SCHLÄGE FÜR EINEN JUNGEN DICHTER
14,90 €



ISBN 978-3-89581-260-6

Jacques Lecoq
DER POETISCHE KÖRPER
Eine Lehre vom Theater-schaffen
24,90 €



ISBN 978-3-89581-020-6

Sylvère Lotringer
ICH HABE MIT ANTONIN ARTAUD ÜBER GOTT GESPROCHEN
9,90 €



ISBN 978-3-89581-173-9

Robert Bresson
NOTIZEN ZUM KINEMATOGRAPHEN
14,90 €



ISBN 978-3-89581-031-2

Valère Novarina
BRIEF AN DIE SCHAUSPIELER und FÜR LOUIS DE FUNÈS
14,90 €



ISBN 978-3-89581-066-4

Valère Novarina
DIE EINGEBILDETE OPERETTE
14,90 €



ISBN 978-3-89581-043-5

ARIANE MNOUCHKINE & DAS THÉÂTRE DU SOLEIL
Hrsg. von Josette Féral
24,90 €



ISBN 978-3-89581-063-3

Roland Barthes
»ICH HABE DAS THEATER IMMER SEHR GELIEBT ...«
Schriften zum Theater
9,90 €



ISBN 978-3-89581-064-X

Michel Chion
TECHNIKEN DES DREHBUCHSCHREIBENS
24,90 €

AKTION:
Sprechen Sie Ihren
Vertreter auf unsere
Sonderkonditionen
mit RR an!



**Claus Peymann:
80. Geburtstag
am 7. Juni 2017**

LETZTE SPIELZEIT: Berliner Ensemble – 18 Jahre Direktion Claus Peymann

**Bereits angekündigt und
Anfang Mai erschienen!**

Eine pracht- und machtvolle
Dokumentation in zwei Bän-
den: Bilder, Texte, Skizzen,
Besetzungen und Zahlen aus
Peymanns letzter Intendanz
und achtzehn Jahren Berli-
ner Theaterarbeit.



Originalausgabe

**DAS SCHÖNSTE THEATER.
BERTOLT-BRECHT-PLATZ NR. 1
BERLINER ENSEMBLE 1999–2017.
DIREKTION CLAUD PEYMANN**

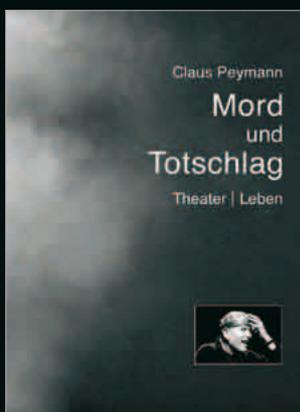
Herausgeber: Direktion Berliner
Ensemble. Redaktion: Jutta Ferbers,
Anke Geidel und Claus Peymann
2 Bände, über 1200 Seiten mit über
2000 Abb. und zahlreichen Texten
Broschur, Fadenheftung.

Einmalige und limitierte Auflage!

**Subskriptionspreis bis 2. 7. 2017:
35,00 € (D)/36,00 € (A)
danach 50,00 € (D)/51,50 € (A)
ISBN 978-3-89581-446-4**

Dritte Auflage in Vorbereitung!

»Das unterhaltsamste Nach-
schlagewerk zur deutschen
und österreichischen Theater-
geschichte der letzten fünfzig
Jahre.« *Die Deutsche Bühne*



Dritte Auflage in Vorbereitung!

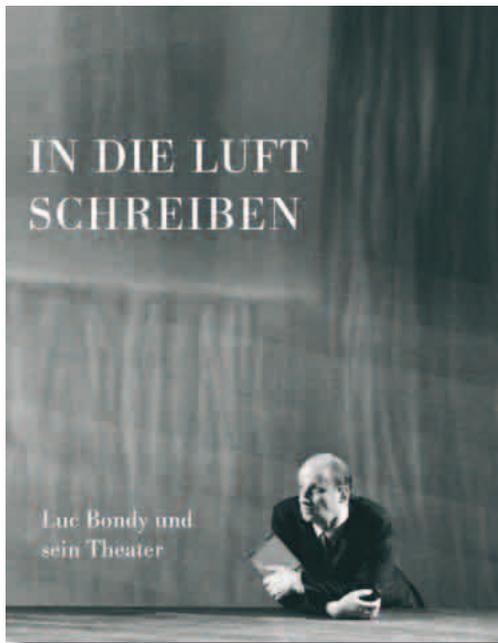
Originalausgabe

**Claus Peymann
MORD UND TOTSCHLAG
Theater | Leben**

Herausgegeben von Jutta Ferbers, Anke Geidel,
Miriam Lüttgemann und Sören Schultz

536 Seiten, gebunden, Fadenheftung,
305 Abbildungen
29,90 € (D)/30,80 € (A)
ISBN 978-3-89581-425-9





Originalausgabe

IN DIE LUFT SCHREIBEN Luc Bondy und sein Theater

Herausgegeben von
Geoffrey Layton im Auftrag der
Akademie der Künste, Berlin

ca. 320 Seiten, ca. 200 Farb- und
s/w-Abbildungen, Klappenbroschur,
Fadenheftung
ca. 28,00 € (D)/28,80 € (A)
ISBN 978-3-89581-451-8

Erscheint im September 2017

ISBN 978-3-89581-451-8



AKADEMIE DER KÜNSTE

Archiv

Luc Bondy – Stationen eines Lebens in elf Kapiteln

Im November 2015 verstarb Luc Bondy im Alter von 67 Jahren. Der Regisseur, Intendant und Schriftsteller zählte zu den besten Theater- und Opernregisseuren des internationalen Theaters seit den 1970er Jahren.

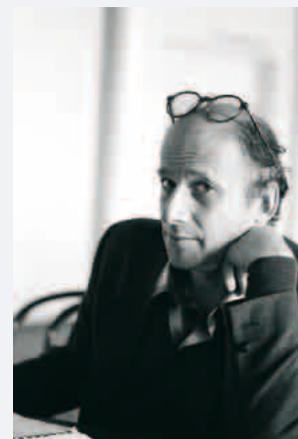
Das Buch, herausgegeben von seinem langjährigen Mitarbeiter Geoffrey Layton, vermittelt einen Eindruck von der Fülle und der Vielfalt seines Werks – einerseits die internationale Theaterlaufbahn im Spiegel seiner Mitarbeiter, Freunde und Wegbegleiter, andererseits die Introspektionen eines Schriftstellers und das schöpferische Chaos, aus dem seine Inszenierungen hervorgingen.

Mit bisher unveröffentlichten Texten von Luc Bondy, Patrice Chéreau, Peter Handke, Jens Harzer, Yasmina Reza u. v. a.; zahlreichen Fotografien und Entwürfen von Luc Bondy, Moidele Bickel, Richard Peduzzi und Erich Wonder.

»Nun habe ich diesen eigenartigen, für die Nachwelt kaum zu beschreibenden Beruf des Regisseurs gewählt und kompensiere die Sehnsucht nach dem Schreiben, indem ich inszeniere, sozusagen in die Luft schreibe.« Luc Bondy

Texte und Bilder dokumentieren das Werk des großen Theater- und Opernregisseurs Luc Bondy.

Foto © Ruth Walz



Luc Bondy (1948–2015).

Nach seiner Ausbildung an der Schauspielschule von Jacques Lecoq in Paris entstanden 1971 erste Inszenierungen in Göttingen und Hamburg. Er wurde Hausregisseur am Schauspiel Frankfurt, danach arbeitete er vorwiegend im Team von Peter Stein in Berlin. Von 1985 bis 1988 war er künstlerischer Leiter der Berliner Schaubühne, von 1997 bis 2002 Schauspieldirektor der Wiener Festwochen, anschließend bis 2013 deren Intendant. Von 2012 an leitete er das Pariser Théâtre de l'Odéon.

Anlässlich der letzten großen Premiere Frank Castorfs an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz Berlin erschien dieser Crashkurs in faustischem Denken, das nach 200 Jahren vielleicht gerade an sein Ende kommt.



Bereits erschienen!
Zweite Auflage im Druck!

Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz/Carl Hegemann (Hg.)
**WIE MAN EIN
ARSCHLOCH WIRD**
Kapitalismus und Kolonisierung

160 Seiten, Broschur, 13 Abb.
12,90 € (D)/ 13,30 € (A)
ISBN 978-3-89581-450-1

ISBN 978-3-89581-450-1



Mit Texten von Irene Albers,
Daniel Binswanger, Hans
Christoph Binswanger,
Frank Castorf, Boris Groys,
Carl Hegemann, Sebastian
Kaiser, Philipp Schönthaler
und einer Fotostrecke von
Leonard Neumann.

Mit welcher Freude, welchem Nutzen wirst du den Cursum durchschmarutzen?

»Faust ist ein verzweifelter Intellektueller, der als Wissenschaftler, Philosoph und leider auch als Theologe trotz größter Anstrengung auf keinen grünen Zweig gekommen ist. Vom Unglück in seinem Privatleben ganz zu schweigen. Ein Intellektueller, der sich vor dem unnützen Wissen, das er angehäuft hat, ekelst und sich aus Verzweiflung umbringen will, dann aber beschließt, ein komplett neues Leben zu beginnen, in dem es nur noch um ihn selbst und die rücksichtslose Durchsetzung der eigenen Interessen gehen soll. Er möchte also ein Arschloch werden, oder vornehmer ausgedrückt: Er schließt einen Pakt mit dem Teufel. Der soll ihm endlich, egal wie, zu Sex, Geld und Macht verhelfen.«
Aus dem Vorwort von Carl Hegemann

»Ein faustisches Territorium in den USA ist das Silicon Valley. Die Leute dort sind die Faustfiguren unserer Zeit. Auch sie wollen alles. Sie wollen das Globale, sie wollen Unsterblichkeit, sie wollen alle Informationen sammeln. Der Faust unserer Zeit ist Google. Trump und diese rechte Wende sind dagegen der Untergang des Abendlandes. Das ist der Versuch, diesen umfassenden Drang ins Unbekannte zu beenden und eine Rückkehr zu sich selbst, zu seinem eigenen Schicksal zu veranstalten. Das ist eine typisch konservative Revolution, vom gleichen Typus wie man sie in den 20er und 30er Jahren des letzten Jahrhunderts in Europa erleben konnte.« Boris Groys



Originalausgabe

**Carl Hegemann
UNSTERBLICHKEIT
KANN TÖTEN**
Über die Dramaturgie des
Daseins

Herausgegeben von Raban Witt

ca. 300 Seiten, Broschur
ca. 28,00 € (D)/28,80 € (A)
ISBN 978-3-89581-465-5
Erscheint im November 2017

ISBN 978-3-89581-465-5



9 783895 814655

»Man kann auch in die Höhe fallen, so wie in die Tiefe ...« Friedrich Hölderlin

Dieser Band versammelt Beiträge, die Carl Hegemann in den letzten zwölf Jahren über die Welt und das Theater geschrieben hat. Was die Texte verbindet, ist der Versuch, das Theater als einen Ort zu begreifen, an dem sich das menschliche Dasein strukturell und historisch als Drama reflektiert. Denn das Drama ist für Hegemann nicht nur eine Kunstgattung, sondern eine Bedingung dafür, dass wir überhaupt mit Bewusstsein am Leben sind.

In diesem Sinne widmet er sich folgenden Themen: Friedrich Schillers »amoralische Anstalt«, Henry Hübchens Sehnsucht nach dem Teufel, Christoph Schlingensiefels Paradox eines kontemplativen Aktivismus, Bert Neumanns souveräne Kunst, Fake-Strategien und Ästhetisierung der Lebenswelt, Lügen auf der Bühne und die Grenzen des Spiels, Familie als subversive Kraft, Glück und Ende der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Unsterblichkeit ist auch keine Lösung, digitale Welten und intellektuelle Anschauung, Schönheit, ewige Liebe, Glück im Unglück u. v. a. m.

»Das Leiden und das Elend ist im selben Maße Voraussetzung unseres Daseins wie der Wille, dieses Leiden zu überwinden, oder das Bedürfnis, uns aus dem Elend zu erlösen. Wie im Theater lässt sich auch im Leben der Traum nicht zugunsten der Realität und die Realität nicht zugunsten des Traums beseitigen, selbst dann nicht, wenn so etwas technisch machbar wäre.« Carl Hegemann

Soeben erschienen:

IDENTITÄT UND SELBST-ZERSTÖRUNG
Das Drama der Subjektkonstitution.

Zwei Texte von 1978 und 2012. Mit einem Nachwort von Christoph Menke und einem Text von René Pollesch

28,00 €

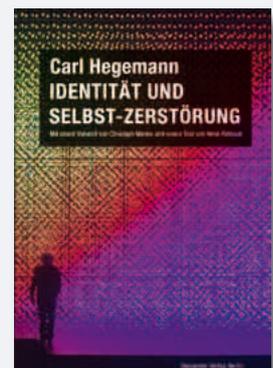
Essays von Carl Hegemann, einem der kreativsten Köpfe des deutschen Theaters, über die Welt und das Theater – Reflexionen über Künstler, Theaterschaffende, Lügen und Sehnsüchte auf der Bühne.

**»Niemand bringt Philosophie und Theater so aufleuchtend zusammen wie Carl Hegemann.«
Wolfram Lotz**

Foto © Thomas Aurin



Carl Hegemann ist Chefdramaturg der Berliner Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz. Dort arbeitet er mit Unterbrechungen seit dem Beginn der Intendanz von Frank Castorf im Jahr 1992. Er war bis 2014 Professor für Dramaturgie an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig und lehrt u. a. an Universitäten in Hamburg, Zürich und Frankfurt am Main. 2002 wurde er von *Theater heute* zum »Dramaturgen des Jahres« gewählt.



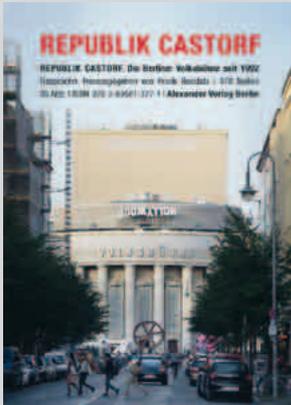
ISBN 978-3-89581-445-7





Letzte Spielzeit: Berliner Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz 25 Jahre Intendanz Frank Castorf

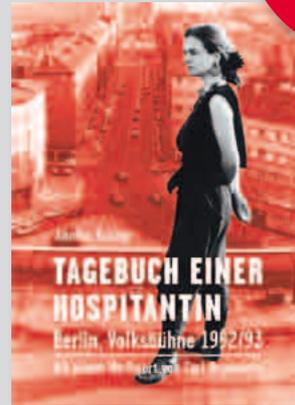
AKTION:
Sprechen Sie Ihren
Vertreter auf unsere
Sonderkonditionen
mit RR an!



Republik Castorf
Hg. Frank Raddatz
18 €



Frank Castorf
Die Erotik des Verrats
Fünf Gespräche mit Hans-Dieter Schütt | 14,90 €



Annika Krump
Tagebuch einer Hospitantin
12,90 €



KAPITALISMUS + DEPRESSION I
Endstation. Sehnsucht
12,90 €



KAPITALISMUS + DEPRESSION II
Glück ohne Ende
12,90 €



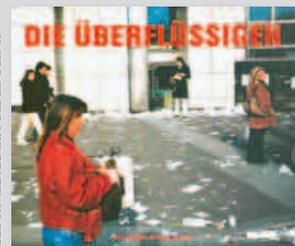
KAPITALISMUS + DEPRESSION III
Erniedrigung genießen
12,90 €



POLITIK UND VERBRECHEN II
Ausbruch der Kunst
12,90 €



KAPITALISMUS + REGRESSION
Das Schwindelerregende
12,90 €



Die Überflüssigen
12,90 €



Gefördert von der Kunststiftung NRW



Originalausgabe

Kunststiftung NRW (Hg.)
**CROSSING LINES –
KONTAKTHÖFE DER KUNST**
Performative Strategien II

Konzeption und Gespräche:
Frank Raddatz
Buchgestaltung und Bildedition:
Sonja Rothweiler

Zweisprachig: deutsch/englisch
ca. 222 Seiten, Format 25 x 35 cm
Klappenbroschur, Fadenheftung
Zahlreiche farbige Abbildungen
ca. 24,90 € (D)/25,60 € (A)
ISBN 978-3-89581-462-4
Erscheint im Oktober 2017

ISBN 978-3-89581-462-4



9 783895 814624

Band II einer großformatigen, vierbändigen und zweisprachigen Reihe zu neuen Formen des Theaters.



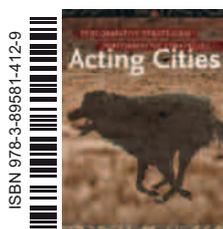
The large-sized, four-volume series of “Performative Strategies” focuses on new forms of theatre beyond the classical traditions of the performing arts. The publicist and dramatic advisor Frank Raddatz interviews artists on different topics. The photographer Sonja Rothweiler from Düsseldorf is the editor of the impressively photographed works.

Crossing Lines – Kontakthöfe der Kunst

Die Formen des Theaters sind ebenso in Bewegung geraten wie die traditionellen Grenzen zwischen den einzelnen Künsten. Die großzügig illustrierte Reihe *PERFORMATIVE STRATEGIEN* widmet sich diesem Phänomen mit wechselnden Schwerpunkten.

Der Band *Crossing Lines – Kontakthöfe der Kunst* präsentiert Projekte, welche die traditionellen Genres von Tanz, Musik- und Sprechtheater überschreiten, um die Grenzen von Kunst und Nicht-Kunst, Musik und Geräusch, Bewegung und Choreographie auszuloten. Opulente Bildstrecken begleiten die performativen Grenzerkundungen im Düsseldorfer Rathaus, im Musiktheater im Revier in Gelsenkirchen, in ehemaligen Industriehallen in Duisburg, auf dem UNESCO Welterbe Zeche Zollverein in Essen, während Interviews mit **Heiner Goebbels, Alexander Garcia Düttmann, Kathrin Tiedemann, Florian Malzacher, Ben Riepe, Hannes Seidl, Daniel Kötter, Billinger & Schulz** und anderen die einzelnen Projekte und ihre künstlerischen Fragestellungen erläutern.

Bitte beachten Sie auch:

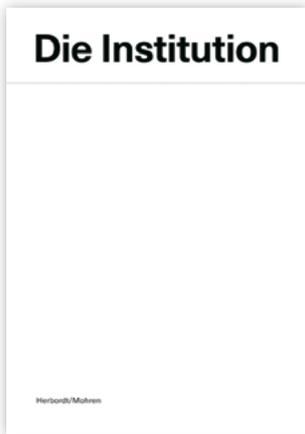


Kunststiftung NRW (Hg.)
Frank Raddatz/Sonja Rothweiler
ACTING CITIES
Performative Strategien I

deutsch/englisch
224 Seiten, zahlr. farbige Abb.
24,90 €

Frank Raddatz arbeitet als Dramaturg an zahlreichen Theatern, publiziert regelmäßig zu Theater, Literatur und Philosophie und lehrt an verschiedenen Universitäten. Konzeptionelle Mitarbeit bei *Lettre Internationale*.

Sonja Rothweiler ist seit 35 Jahren Theater-, Architektur- und Portraitphotographin, u. a. am Düsseldorfer Schauspielhaus, Schauspiel Stuttgart und bei der Ruhrtriennale.
www.theaterphotographie.de



Originalausgabe

Herboldt/Mohren
DIE INSTITUTION

Zweisprachig: dt./engl.
ca. 180 Seiten,
Klappenbroschur,
Fadenheftung
16,90 € (D)/17,40 € (A)
ISBN 978-3-89581-459-4
Erscheint im Mai 2017



9 783895 814594



Originalausgabe

Falk Richter
DISCONNECTED
Theater Tanz Politik

Saarbrücker Poetikdozentur
für Dramatik
Herausgegeben von
Johannes Birgfeld

ca. 160 Seiten
Broschur, Fadenheftung
ca. 16,90 € (D)/17,40 € (A)
ISBN 978-3-89581-460-0
Erscheint im Oktober 2017



9 783895 814600

[Auch als eBook!](#)

»Die Institution« heißt willkommen.

»Die Institution« ist ein Kunstprojekt, das Formate zwischen Kunst und Wissenschaft, Alltag und Bühne, Labor und Zuhause präsentiert. »Die Institution« ist aber auch der Titel einer Theaterarbeit von Herboldt/Mohren. Das Buch widmet sich mit zahlreichen Fotografien und Dokumenten dieser elftägigen Inszenierung.

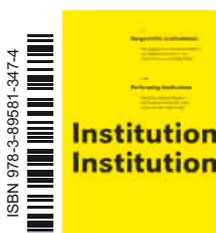
Mit Beiträgen von Bernhard Herboldt, Melanie Mohren, Robert Seyfert, Emanuel V. Towfigh u. v. a.

In Kooperation mit der Jungen Akademie an der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften und der Deutschen Akademie der Naturforscher Leopoldina.

Bernhard Herboldt (* 1978) und **Melanie Mohren** (* 1979) arbeiten seit 2000 gemeinsam interdisziplinär im Grenzbe-
reich der darstellenden Künste.

www.die-institution.org

Bitte beachten Sie auch:



ISBN 978-3-89581-347-4

Herboldt/Mohren
**VORGESTELLTE INSTITUTIONEN/
PERFORMING INSTITUTIONS**
19,90 €



ISBN 978-3-89581-429-7

Herboldt/Mohren
DAS THEATER
16,90 €

Bitte beachten Sie auch:



ISBN 978-3-89581-407-5

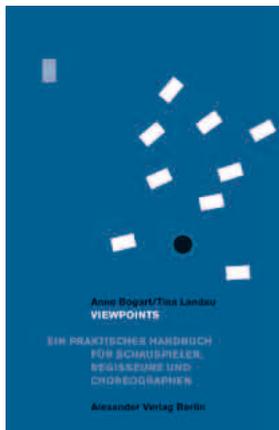
Albert Ostermaier
VON DER ROLLE
oder: Über die Dramatik des Verzettelns
Saarbrücker Poetikdozentur für Dramatik
Herausgegeben von Johannes Birgfeld
16,90 € | [eBook 12,99 €](#)

»Wer sind die Shakespeare'schen Könige von heute?« Falk Richter

Falk Richter erläutert in *Disconnected* sein Selbstverständnis als Chronist der Gegenwart, dessen Theatermodell Tanz, Text und Musik zu einem Gesamtkunstwerk verbindet. Er beschreibt sein Verständnis vom Theater als Ort der Analyse von Sprache und Ideologie und seine Einflüsse etwa von David Lynch, Pina Bausch und Rainer Werner Fassbinder.

Das Buch dokumentiert seine Vorträge im Rahmen der 5. Saarbrücker Poetikdozentur für Dramatik, die durch vielfältige Auszüge aus seinem Werk ergänzt werden.

Falk Richter, geb. 1969 in Hamburg, ist Regisseur, Autor und Übersetzer. Seine Stücke liegen in mehr als dreißig Sprachen vor. 2015 inszenierte er an der Berliner Schaubühne sein Stück *Fear*, das sich mit dem Erstarken eines neuen Rechtsnationalismus in Europa auseinandersetzt.



Deutsche Erstausgabe

Anne Bogart/Tina Landau
VIEWPOINTS
Ein praktisches Handbuch
für Schauspieler, Regisseure und Choreographen
(The Viewpoints Book)

Aus dem Amerikanischen von
Martin Carnevali

ca. 250 Seiten, Broschur
ca. 24,90 € (D)/25,60 € (A)
ISBN 978-3-89581-461-7
Erscheint im Oktober 2017



»Durch Viewpoints lernen wir, mit unserem gesamten Körper zu hören und mit einem sechsten Sinn zu sehen.«

Die *Viewpoints*-Technik ist ein Improvisations- und Wahrnehmungstraining, das in den 1970er Jahren im Tanz entstand. Anne Bogart und Tina Landau haben daraus eine Übungstechnik für das Theater entwickelt und ein praktisches Arbeitsbuch verfasst, das Grundlage und Anregung zur Anwendung von *Viewpoints* ist. Es enthält zahlreiche praktische Übungen für die Ausbildung und das Training.

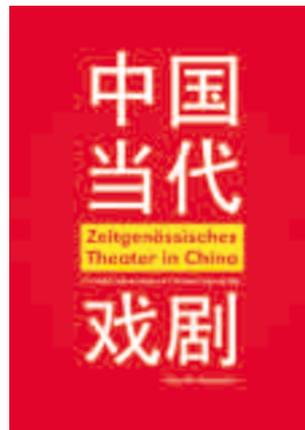
Anne Bogart ist eine US-amerikanische Theater- und Opernregisseurin. Sie ist künstlerische Leiterin der SITI Company, lehrt weltweit an verschiedenen Universitäten und Schauspielerschulen und wurde für viele ihrer Produktionen ausgezeichnet.

Tina Landau ist Autorin, Regisseurin und Dozentin sowie Mitglied der Steppenwolf Theatre Company in Chicago. Sie ist Absolventin des Yale College und des Institute for Advanced Theatre Training in Harvard, an denen sie u. a. die *Viewpoints*-Technik unterrichtet. Für ihre Arbeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet.

Bitte beachten Sie auch:



Anne Bogart
DIE ARBEIT AN SICH SELBST
Sieben Essays über Kunst und Theater
16,90 €



Bereits erschienen! Originalausgabe

ZEITGENÖSSISCHES
THEATER IN CHINA
Herausgegeben von Cao Kefei,
Sabine Heymann, Christoph
Lepschy

440 Seiten, 250 farbige Abb.
Broschur, Fadenheftung
34,90 € (D)/35,90 € (A)
ISBN 978-3-89581-346-7



**Eine umfassende Bestandsaufnahme
des Theaters im heutigen China.**

Einblick in eine vielfältige und widersprüchliche Theaterlandschaft: Neben den faszinierenden Formen des traditionellen chinesischen Musiktheaters (»Peking-Oper«) existieren eine eigenständige Sprechtheaterkultur, ein ständig wachsendes kommerzielles Produktionssystem sowie eine lebendige unabhängige Szene.

Profilierte Theaterkünstler und -wissenschaftler aus China und Deutschland formulieren ihre unterschiedlichen Perspektiven auf diese Theaterlandschaft. Im Zentrum steht das breite Spektrum der jüngeren Erscheinungsformen des zeitgenössischen Sprech- und Tanztheaters sowie des Dokumentartheaters.

Gefördert durch das Goethe-Institut China, das Zentrum für Medien und Interaktivität (ZMI) der Justus-Liebig-Universität Gießen und die Universität Mozarteum Salzburg.

Cao Kefei ist Theaterregisseurin und Übersetzerin in Beijing und Berlin. Sie ist Leiterin des 2008 gegründeten Beijinger Ladybird Theaters.

Sabine Heymann ist Geschäftsführerin des Zentrums für Medien und Interaktivität (ZMI) der Universität Gießen, Theaterkritikerin und Übersetzerin.

Christoph Lepschy ist Dramaturg und seit 2009 Professor für Dramaturgie an der Universität Mozarteum Salzburg.

Gefördert durch



NEUERSCHEINUNGEN!

—458-7	RITTERSHAUS, M., <i>moving music/Berl. Philharmoniker</i>	ca. 29,90
—452-5	THOMAS, ROSS, <i>Der Mordida-Mann</i>	14,90 @
—454-9	REDONNET, MARIE, <i>Die Frau mit dem 45er Colt</i>	ca. 16,00
—453-2	CÉSAIRE, AIMÉ, <i>Über den Kolonialismus</i>	ca. 12,00
—455-6	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Buñuels Erwachen</i>	ca. 24,90
—456-3	DUPONT, FLORENCE, <i>Aristoteles oder Der Vampir...</i>	ca. 34,90
—457-0	ROHMER, ÉRIC, <i>Zelluloid und Marmor</i>	ca. 28,00
—451-8	LUC BONDY, <i>In die Luft schreiben</i>	ca. 28,00
—450-1	VOLKSBÜHNE/HEGEMANN, <i>Wie man ein Arschloch wird</i>	12,90
—465-5	HEGEMANN, CARL, <i>Unsterblichkeit kann töten</i>	ca. 28,00
—462-4	RADDATZ/ROTHWEILER, <i>Crossing Lines</i>	ca. 24,90
—459-4	HERBORDT/MOHREN, <i>Die Institution</i>	ca. 16,90
—460-0	RICHTER, FALK, <i>Disconnected</i>	ca. 16,90
—461-7	BOGART, ANNE/LANDAU, TINA, <i>Viewpoints</i>	ca. 24,90
—346-7	ZEITGENÖSSISCHES THEATER IN CHINA	34,90

—043-5	ARIANE MNOUCHKINE & DAS THÉÂTRE DU SOLEIL (Hg. Josette Féral)	24,90
—447-1	ASIMOV, ISAAC, <i>Shakespeares Welt</i>	28,00
—012-1	AUFRICHT, ERNST-JOSEF, <i>Und der Haifisch, der hat Zähne</i>	14,90
—144-9	AYCKBOURN, ALAN, <i>Theaterhandwerk</i> (4. Aufl.)	19,90
—063-3	BARTHES, ROLAND, <i>Ich habe das Theater immer sehr geliebt</i>	(frP) 9,90
—331-3	BATSON, SUSAN, <i>TRUTH. Wahrhaftigkeit im Schauspiel</i>	28,00 @
—062-6	BAZIN, ANDRÉ, <i>Was ist Film?</i> (3. Aufl.)	38,00
—152-4	BEACHAM, RICHARD C., <i>Adolphe Appia</i>	19,90
—247-7	BERGMAN, INGMAR, <i>Laterna Magica</i> (2. erw. Aufl.)	19,90
—446-4	BERLINER ENSEMBLE 1999–2017 Subs.preis 35,00, ab 2.7.17 50,00	
—082-4	BERNAYS/PAINTER, <i>Was wäre, wenn?</i> Schreibübungen (2. Aufl.)	28,00 @
—145-6	BEYER, BARBARA (Hg.), <i>Warum Oper?</i> Gespräche (2. Aufl.)	19,90
—295-8	BIERBICHLER/MARTENSTEIN/SCHLINGENSIEF, <i>Engagement</i>	14,90
—428-0	BLANK, RICHARD, <i>Arbeit mit Schauspielern</i>	14,90
—068-8	BLANK, RICHARD, <i>Schauspielkunst in Theater und Film</i> (3. Aufl.)	19,90
—241-5	BLANK, RICHARD, <i>Drehbuch</i>	19,90
—246-0	BLANK, RICHARD, <i>Film & Licht + DVD</i>	29,90
—269-9	BLANK, RICHARD, <i>Film & Light - engl.</i>	29,90 @
—353-5	BLANK, RICHARD, <i>Hollywood, goodbye!</i>	12,90
—217-0	BOCHOW, JÖRG, <i>Meyerholds Biomechanik</i> (2. bearb. Aufl.)	24,90
—345-0	BOGART, ANNE, <i>Die Arbeit an sich selbst</i>	16,90 @
—250-7	BOON, LOUIS PAUL, <i>Menuett</i>	14,90
—265-1	BOON, LOUIS PAUL, <i>Mein kleiner Krieg</i>	14,90
—227-9	BRANDSTETTER/WIENS, <i>Theater ohne Fluchtpunkt</i> (dt./engl.)	29,90
—173-9	BRESSON, ROBERT, <i>Notizen zum Kinematographen</i>	14,90
—323-8	BROICH, MARGARITA, <i>Wenn der Vorhang fällt</i> (2. Aufl.)	28,00
—266-8	BROOK, PETER, <i>Das offene Geheimnis</i>	14,90
—90-5	BROOK, PETER, <i>Der leere Raum</i> (13. Aufl.)	16,90 @
—25-7	BROOK, PETER, <i>Wanderjahre</i>	9,90
—021-3	BROOK, PETER, <i>Vergessen Sie Shakespeare</i> (4. Aufl.)	14,90
—094-7	BROOK, PETER, <i>Zwischen zwei Schweigen</i>	17,90
—060-2	BROOK/CARRIÈRE/GROTOWSKI, <i>Gurdjieff</i> (3. Aufl.)	14,90
—334-4	BROOK, PETER, <i>Mein Shakespeare - The Quality of Mercy</i>	14,90 @
—112-8	BUÑUEL, LUIS, <i>Mein letzter Seufzer. Erinnerungen</i> (4. Aufl.)	22,90
—138-8	CAINE, MICHAEL, <i>Weniger ist mehr</i> (6. Aufl.)	14,90
—102-9	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Der unsichtbare Film</i>	14,90
—244-6	CARRIÈRE/BONITZER, <i>Drehbuchschreiben</i> (3. Aufl.)	24,90
—306-1	CARRIÈRE, JEAN-CLAUDE, <i>Der Kreis der Lügner</i>	29,90
—356-6	CASTORF, FRANK, <i>Die Erotik des Verrats</i>	14,90 @
—064-0	CHION, MICHEL, <i>Techniken des Drehbuchschreibens</i>	24,90
—189-0	DONNELLAN, DECLAN, <i>Der Schauspieler und das Ziel</i> (3. Aufl.)	24,90
—374-0	EBERTH, MICHAEL, <i>Einheit. Berliner Theaterstagebücher 91-96</i>	24,90 @

DIE JÖRG-FAUSER-EDITION

—113-5	FAUSER, JÖRG Bd. I, <i>Marlon Brando. Biographie</i> (2. Aufl.)	19,90
—114-2	FAUSER, JÖRG Bd. II, <i>Rohstoff</i> (4. erw. Aufl.)	19,90
—118-0	FAUSER, JÖRG Bd. III, <i>Der Schneemann</i> (2. Aufl.)	19,90
—117-3	FAUSER, JÖRG Bd. IV, <i>Trotzki, Goethe ... Gedichte & Songtexte</i>	24,90
—119-7	FAUSER, JÖRG Bd. V, <i>Alles wird gut. Erzählungen I</i>	24,90
—123-4	FAUSER, JÖRG Bd. VI, <i>Mann und Maus. Erzählungen II</i> (mit DVD)	24,90
—120-3	FAUSER, JÖRG Bd. VIII, <i>Der Strand der Städte. Essays, Kolumnen</i>	49,90 @
—121-0	FAUSER, JÖRG Bd. IX, <i>Die Tournee</i>	19,90 @
—115-9	FORCED ENTERTAINMENT (Hg. Helmer/Malzacher) (dt./engl.)	28,00
—153-1	FREYER, ACHIM, <i>Freyer-Theater</i> , 3 Bde. Sonderpreis	19,90
—192-0	GORTSCHAKOW, NIKOLAI, <i>Die Wachtangow-Methode</i>	24,90
—210-1	GRAF, DOMINIK, <i>Schläft ein Lied in allen Dingen.</i> (2. Aufl.)	19,90 @

—343-6	GRAS, PIERRE, <i>Good Bye, Fassbinder!</i>	24,90 @
—325-2	GRIESEL, YVONNE (Hg.), <i>Welttheater verstehen</i>	24,90
—84-4	GROTOWSKI, JERZY, <i>Für ein Armes Theater</i> (3. Aufl.)	24,90
—211-8	GRÜBER - <i>Der Verwandler</i> (Hg. Walz/Herrmann) Sonderpreis	28,00
—311-5	GÜSSOW, VEIT, <i>Die Präsenz des Schauspielers</i>	29,90
—310-8	GURDJIEFF, GEORG, <i>Begegnungen mit bem. Menschen</i> (2. Aufl.)	24,90
—274-3	HAFFNER, SEBASTIAN, <i>Der neue Krieg</i>	14,90
—297-2	HANEKE ÜBER HANEKE (Hg. Cieutat/Rouyer)	38,00
—445-7	HEGEMANN, CARL, <i>Identität und Selbst-Zerstörung. Zwei Texte</i>	ca. 28,00
—347-4	HERBORDT/MOHREN, <i>Vorgestellte Institutionen</i>	19,90
—429-7	HERBORDT/MOHREN, <i>Das Theater</i>	16,90
—321-4	HETZENAUER, BERNHARD, <i>Béla Tarr. Das Innen im Außen</i>	19,90
—16-5	JACOB, MAX, <i>Ratschläge für einen jungen Dichter</i>	14,90
—256-9	JANIK/GRIGORJAN/GASSER, <i>Augenblicke: Berufswissen</i>	29,90
—364-1	JOHLER, JENS, <i>Die Stimmung der Welt</i> (4. Aufl.)	22,90 @
—67-7	JOHNSTONE, KEITH, <i>Improvisation und Theater</i> (13. Aufl.)	24,90
—001-5	JOHNSTONE, KEITH, <i>Theaterspiele</i> (10. Aufl.)	24,90
—208-8	JOHNSTONE, KEITH, <i>Wie meine Frau... Stories & Plays</i>	24,90
—226-2	JOSSI WIELER - THEATER (Hg. Hajo Kurzenberger)	29,90
—342-9	KAURISMÄKI ÜBER KAURISMÄKI, Hrsg. Peter von Bagh	38,00
—098-5	KORTNER, FRITZ, <i>Aller Tage Abend</i> (2. Aufl.)	19,90
—53-0	KOTT, JAN, <i>Gott-Essen</i>	19,90
—313-9	KOTT, JAN, <i>Shakespeare heute</i> (3. Aufl.)	19,90
—405-1	KRAUS, STEFAN, <i>Formate bestimmen die Inhalte</i>	9,90 @
—441-9	KRÜGER, JAN, <i>Proben für Film</i>	ca. 28,00 @
—355-9	KRUMP, ANNIKA, <i>Tagebuch einer Hospitantin</i>	12,90
—332-0	KURZENBERGER/TSCHOLL (Hg.), <i>Die Bürgerbühne</i>	19,90
—260-6	LECOQ, JACQUES, <i>Der poetische Körper</i> (4. erw. Aufl.)	24,90
—386-3	LEHMANN, HANS-THIES, <i>Tragödie und dramatisches Theater</i> (pb)	39,90 @
—020-6	LOTRINGER/ARTAUD	9,90 @
—337-5	LUDWIG/HEYMANN, <i>Das GRIPS-Liederbuch</i> (2. erw. Aufl.)	14,90
—380-1	LYNCH, DAVID, <i>Catching The Big Fish</i> (2. Aufl.)	14,90 @
—181-4	MALZACHER/DREYSSE (Hg.), <i>Das Theater von Rimini Protokoll</i>	28,00
—187-6	MALZACHER/DREYSSE (Eds.), <i>The Theatre of Rimini Protokoll</i> (engl.)	28,00
—032-9	MAMET, DAVID, <i>Die Kunst der Filmregie</i> (6. Aufl.)	19,90
—067-1	MAMET, DAVID, <i>Richtig und Falsch</i> (6. Aufl.)	14,90
—052-7	MAMET, DAVID, <i>Vom dreifachen Gebrauch des Messers</i> (3. Aufl.)	14,90
—341-2	MANCHETTE, JEAN-PATRICK, <i>Portrait in Noir</i>	19,90
—340-5	MANKER, PAULUS, <i>Enttarnung eines Helden</i>	19,90
—273-6	MATZKE/WEILER/WORTELKAMP, <i>Angew. Theaterwissenschaft</i>	28,00
—045-9	MCKEE, ROBERT, <i>Story. Drehbuchschreiben</i> (11. Aufl.)	29,90 @
—406-8	MEISNER/LONGWELL, <i>Schauspielen - Sanford-Meisner-Methode</i>	24,90 @
—075-6	MELVILLE JEAN-PIERRE/NOGUEIRA (Hg.), <i>Kino der Nacht</i>	28,00
—026-8	MÜLLER, HEINER, <i>Gedichte 1949-89</i> (5. Aufl.)	9,90
—333-7	MÜLLER, HEINER, <i>Theater ist kontrollierter Wahnsinn</i>	19,90 @
—109-8	MURCH, WALTER, <i>Die Kunst der Filmmontage</i> (4. Aufl.)	19,90
—030-5	MUSIL, ROBERT, <i>Über die Dummheit</i> (7. Aufl.)	8,90

REIHE NAHAUFNAHME

—373-3	NAHAUFNAHME Luk PERCEVAL, <i>Gespräche mit T. David + DVD</i>	19,90 @
—223-1	NAHAUFNAHME Michael HANEKE (2. erw. Aufl.)	14,90 @
—212-5	NAHAUFNAHME Robert LEPAGE + DVD (Hg. Renate Klett)	19,90
—175-3	NAHAUFNAHME Alain PLATEL, <i>Gespräche mit Renate Klett</i>	9,90
—253-8	NAHAUFNAHME Sasha WALTZ (2. erw. Neuausg.)	14,90 @
—193-7	NAHAUFNAHME Stefan WEWERKA + DVD (dt./engl.)	38,00
—165-4	NAHAUFNAHME Robert WILSON, <i>Lecture</i>	9,90
—296-5	NAHAUFNAHME Glenn GOULD (Hg. J. Cott)	14,90

—252-1	NEMIROWITSCH-DANTSCHENKO/STANISLAWSKI, <i>Tschechow</i>	24,90
—031-2	NOVARINA, VALÈRE, <i>Brief an die Schauspieler</i> (2. Aufl.)	14,90
—066-4	NOVARINA, VALÈRE, <i>Operette</i>	14,90
—59-2	OIDA, YOSHI, <i>Zwischen den Welten</i> (4. Aufl.)	19,90
—201-9	OIDA, YOSHI, <i>Die Tricks eines Schauspielers</i> (2. Aufl.)	19,90
—035-0	OIDA, YOSHI, <i>Der unsichtbare Schauspieler</i> (4. Aufl.)	19,90
—352-8	OPHÜLS, MAX, <i>Spiel im Dasein</i>	24,90 @
—407-5	OSTERMAIER, ALBERT, <i>Von der Rolle oder: Über die Dramatik...</i>	16,90 @
—326-9	PERCEVAL, LUK, <i>Theater und Ritual</i>	28,00
—378-8	PERFORMING URGENCY I Mirror	14,90 @
—410-5	PERFORMING URGENCY II Turn, Turtle!	14,90 @
—427-3	PERFORMING URGENCY III JOINED FORCES	14,90 @
—443-3	PERFORMING URGENCY IV EMPTY STAGES	14,90 @
—425-9	PEYMANN, CLAUDIUS, <i>Mord und Totschlag</i> (2. Aufl.)	29,90
—365-8	PÖRKSEN, JULIAN, <i>Wir wollen Plankton sein, Theaterstücke</i>	14,90

- 309-2 PÖRKSEN, JULIAN, *Verschwende deine Zeit* (3. Aufl.) 9,90 @
- 243-9 RABENALT, PETER, *Filmdramaturgie* 28,00
- 324-5 RABENALT, PETER, *Der Klang des Films* 28,00
- 412-9 RADDATZ/ROTHWEILER, *Acting Cities* (dt./engl.) 24,90
- 377-1 REPUBLIK CASTORF, (Hg. Frank Raddatz) 18,00 @
- 372-6 RICHTER, ANGELA (Hg.), *Supernerds. Gespräche mit Helden* 9,90 @
- 389-4 RICHTER, ANGELA (Hg.), *Supernerds* (engl.) 9,99 @
- 280-4 ROHMER, ÉRIC/CHABROL, CLAUDE, *Hitchcock* 29,90
- 139-5 ROSELT, JENS (Hg.), *Seelen mit Methode. Schauspieltheorien* 24,90 @
- 344-3 ROSELT, JENS, *Regie im Theater. Geschichte – Theorie – Praxis* 29,90 @
- 228-6 ROSELT/HINZ (Hg.), *Chaos & Konzept + DVD* 29,90
- 219-4 ROSSIÉ, MICHAEL, *Ruhe bitte! Handbuch für Regieassistenten* (2. Aufl.) 14,90
- 254-5 subtexte 06, *Wirkungsmaschine Schauspieler + DVD* 14,90
- 322-1 subtexte 09, M. Tschechow, *Lektionen für den Schauspieler* 19,90
- 349-8 subtexte 10, *Disembodied Voice + DVD* 28,00
- 213-2 SACHSER, DIETMAR, *Theaterspielflow* 39,90
- 216-3 SALAS, JO, *Playback-Theater* (2. bearb. und erw. Aufl.) 22,00
- 420-4 SCHLAGENWERTH, MICHAELA (Hg.) *Kunst ist normal* 12,90
- 097-8 SCHMIDINGER, WALTER, *Angst vor dem Glück* (2. Aufl.) (ffPr) 14,90
- 191-3 SCHRADER, LEONARD, *Der Yakuza* 16,90 @
- 409-9 SCHWEINITZ/TRÖHLER (Hg.), *Die Zeit des Bildes ist angebrochen* 34,90
- 006-0 SEGER, LINDA, *Das Geheimnis guter Drehbücher* 28,00 @
- 034-3 SEGER, LINDA, *Von der Figur zum Charakter* 28,00 @
- 044-2 SHURTLEFF, MICHAEL, *Erfolgreich Vorsprechen* (6. Aufl.) 22,00
- 87-5 STRASBERG, LEE, *Schauspielen & Das Training d. Schauspielers* (9. Aufl.) 22,00
- 281-1 TARKOWSKIJ, ANDREJ, *Die versiegelte Zeit* (2. Aufl.) 24,90

DIE ROSS-THOMAS-EDITION

- 190-6 THOMAS, ROSS, *Am Rand der Welt* (3. Aufl.) 14,90 @
- 251-4 THOMAS, ROSS, *Der achte Zwerg* (3. Aufl.) 14,90 @
- 225-5 THOMAS, ROSS, *Der Yellow-Dog-Kontrakt* (2. Aufl.) 14,90 @
- 143-2 THOMAS, ROSS, *Die im Dunkeln* (3. Aufl.) 14,90 @
- 160-9 THOMAS, ROSS, *Gottes vergessene Stadt* (4. Aufl.) 14,90 @
- 245-3 THOMAS, ROSS, *Kälter als der Kalte Krieg* (3. Aufl.) 14,90 @
- 257-6 THOMAS, ROSS, *Teufels Küche* (3. Aufl.) 14,90 @
- 172-2 THOMAS, ROSS, *Umweg zur Hölle* (5. Aufl.) 14,90 @
- 209-5 THOMAS, ROSS, *Voodoo, Ltd.* (2. Aufl.) 14,90 @
- 264-4 THOMAS, ROSS, *Gelbe Schatten* 14,90 @
- 278-1 THOMAS, ROSS, *Die Backup-Männer* 14,90 @
- 305-4 THOMAS, ROSS, *Dämmerung in Mac's Place* (2. Aufl.) 14,90 @
- 317-7 THOMAS, ROSS, *Fette Ernte* (3. Aufl.) 14,90 @
- 350-4 THOMAS, ROSS, *Der Messingdeal* 14,90 @
- 375-7 THOMAS, ROSS, *Dornbusch* 14,90 @
- 403-7 THOMAS, ROSS, *Porkchoppers* 14,90 @
- 423-5 THOMAS, ROSS, *Protokoll für eine Entführung* 14,90 @

- 276-7 THORAU, HENRY, *Unsichtbares Theater* 19,90
- 357-3 UNI BERN, *itw : im Dialog, Bd. 1 – Arbeitsweisen* 19,90 @
- 411-2 UNI BERN, *itw : im Dialog, Bd. 2 – Spielwiesen des Globalen* 19,90 @
- 336-8 WEIBEL/JOST (Hg.), *Claus Bremer: mitspiel* 24,90
- 076-3 WERMELSKIRCH, WOLFGANG (Hg.), *Texte für Vorsprechen – Band 1* 24,90
- 167-8 WERMELSKIRCH, WOLFGANG (Hg.), *Texte für Vorsprechen – Band 2* 24,90
- 440-2 WILLEFORD, CHARLES, *Hahnenkämpfer* 24,00 @
- 351-1 WILLEFORD, CHARLES, *Miami Blues* (2. Aufl.) 14,90 @
- 376-4 WILLEFORD, CHARLES, *Neue Hoffnung für die Toten* 14,90 @
- 404-4 WILLEFORD, CHARLES, *Seitenhieb* 14,90 @
- 424-2 WILLEFORD, CHARLES, *Wie wir heute sterben* 14,90 @
- 421-1 WOLKERS, JAN, *Amerikanisch kurz* 22,00 @
- 279-8 WOLKERS, JAN, *Türkischer Honig* 17,90 @

VOLKSBUHNE AM ROSA-LUXEMBURG-PLATZ, BERLIN

- 057-2 KAPITALISMUS + DEPRESSION I, *Endstation. Sehnsucht* 12,90
- 061-9 KAPITALISMUS + DEPRESSION II, *Glück ohne Ende* 12,90
- 065-7 KAPITALISMUS + DEPRESSION III, *Erniedrigung genießen* 12,90
- 111-1 KAPITALISMUS + REGRESSION, *Das Schwindelerregende* 12,90
- 089-3 POLITIK UND VERBRECHEN II, *Ausbruch der Kunst* 12,90
- 061-6 DIE ÜBERFLÜSSIGEN 12,90

HÖRBÜCHER

- 142-5 FAUSER, JÖRG, *Cut City Blues*. CD, Franz Dobler liest Gedichte 9,90
- 132-6 FAUSER, JÖRG, *Rohstoff*. 2 CDs, Benjamin von Stuckrad-Barre 9,90
- 137-1 FRITZ KORTNER LIEST AUS ALLER TAGE ABEND. 4 CDs 19,90

(Empf. VK)



Foto: Schoenitz-Gavriel/Wega Film

HAPPY END

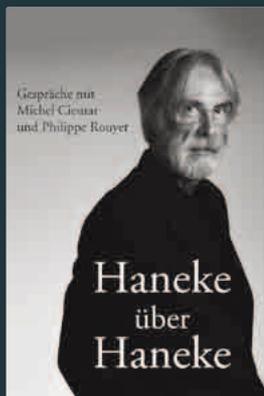
Der neue Film von Michael Haneke

mit Jean-Louis Trintignant, Isabelle Huppert, Fantine Harduin, Mathieu Kassovitz

Deutscher Kinostart: 12. Oktober 2017

Weltpremiere: Filmfestspiele Cannes (Mai 2017)

Deutsche Erstausgabe



Originalausgabe



HANEKE ÜBER HANEKE
Gespräche mit Michel Cieutat
und Philippe Rouyer

416 Seiten, geb. mit Schutz-
umschlag, Fadenheftung,

123 s-w Abb.
ISBN 978-3-89581-297-2

38,00 €

NAHAUFNAHME
Michael Haneke
Gespräche mit Thomas
Assheuer

240 Seiten, Broschur,
25 s-w Abb.

ISBN 978-3-89581-315-3

14,90 € / eBook 9,99 €



Bestellen Sie unsere kostenlosen Werbemittel bei PROLIT!

Plakate VE 1



247-95500

Logo



247-95505

Bach-Plakat



247-95501

Ross-Thomas-Edition



247-95509

Ross-Thomas-Edition/Trump



247-95506

Charles Willeford



Aufkleber
247-95154 VE 20



Baumwolltasche
Schutzgebühr € 1,00
247-95200 VE 1

Flyer VE 20



247-95104

Theaterbücher



247-95105

Filmbücher



247-95108

Literatur



247-95103

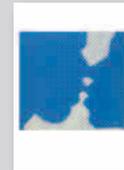
Ross-Thomas-Edition

Postkarten VE 20



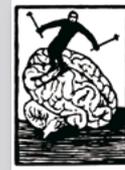
247-95015

Volksbühne



247-95010

Wolkers /Duchamp Logo



247-95000

Postkarten VE 20 – weitere Motive auf www.alexander-verlag.com



247-95006

Heiner Müller



247-95009

J. S. Bach



217-95004

Michael Caine



247-95017

Volksbühne/Ost



247-95002

Alexander Verlag



247-95007

Margarita Broich



247-95011

Aki Kaurismäki

www.alexander-verlag.com

BUCHHANDELSVERTRETUNG

Alexander Verlag Berlin

Alexander Wewerka
Postfach 19 18 24 | D-14008 Berlin
Tel. +49 (0)30 302 18 26
Fax +49 (0)30 302 94 08
info@alexander-verlag.com



**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
(Lesungen, Veranstaltungen, Rezensionsexemplare bzw. Vorabdrucke):**

Marilena Savino
presse@alexander-verlag.com
Tel. +49 (0)30 302 18 26

Vertrieb:

vertrieb@alexander-verlag.com
Tel. +49 (0)30 91 68 10 12

Linkaustausch:

Wir listen auf Wunsch Ihre Buchhandlung auf unserer Verlagswebseite.
Bestellen Sie unseren Newsletter!

Wir unterstützen die Arbeit der Kurt-Wolff-Stiftung zur Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene.



Deutschland:

Christiane Krause, c/o büro indiebook
krause@buero-indiebook.de
für Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein

Michel Theis, c/o büro indiebook
theis@buero-indiebook.de
für Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz.

Regina Vogel, c/o büro indiebook
vogel@buero-indiebook.de
für Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen

Vertreterbüro indiebook

Bothmerstr. 21, D-80634 München
Tel. +49 (0)89 12 28 47 04
Fax +49 (0)89 12 28 47 05
www.buero-indiebook.de

Österreich:

Helga Schuster, Verlagsvertretungen
Stutterheimstraße 16-18/5/2
A-1150 Wien
Tel. +43 (0)676 529 16 39
helga.b.schuster@gmail.com

Schweiz:

Beat Eberle
Schützenweg 205
CH-8195 Wasterkingen
Tel. +41 (0) 44 869 17 06
be_eberle@bluewin.ch

AUSLIEFERUNGEN

Deutschland und Österreich:

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
D-35463 Fernwald
Tel. +49 (0)641 943 93 201
Fax +49 (0)641 94 39 389
Ihre Ansprechpartnerin:
Gabriele Lemuth, g.lemuth@prolit.de



Schweiz:

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 57
Fax +41 (0)44 762 42 10
verlagservice@ava.ch | www.ava.ch
Ihre Ansprechpartnerin:
Barbara Joss, b.joss@ava.ch